

schwer zu normiren. Auch unser Verständniß der die Fortbewegung des Inhalts der L. regelnden Umstände ist noch ziemlich dürftig. Im Allgemeinen folgen die L. dem Verlaufe der Venen u. haben zahlreiche Klappen, die eine Rückbewegung ihres Inhalts hindern. — Die Entzündung der Lymphgefäß (Lymphangioitis) ist viel seltener, als die ihrer zugehörigen Drüsen. Am lebenden Menschen ist mir die Entzündung eines größern u. oberflächlich, d. h. dicht unter der Haut verlaufenden L. zuweilen mit Sicherheit zu erkennen u. zwar an dem Auftreten eines lichtrothen, schmerzhaften Streifens. Verursacht wird dieselbe meist durch die gleichen Veranlassungen, welche wir als peripherische Ursachen der Lymphdrüsenentzündung (s. d.) genannt haben. In den meisten Fällen kombinirt sich die Drüsenentzündung sofort mit der Erkrankung ihres zuführenden Gefäßes u. überwiegt sehr bald die letztere. Für die Behandlung ist trockene Wärme das wichtigste Mittel.

Lyonia Nutt., *Andromeda* L. *Erica* Nutt. — Als Ziersträucher: 1) *L. calyculata* Rehbch. (s. *Andromeda*); 2) *ferruginea* Pursh., ♂, Nordamerika; weiß, Mai; 3) *mariana* Don. (s. *Andromeda*); 4) *racemosa* Don., ♂ (s. *Andromeda*). — Cultur: wie bei *Andromeda* s. Bd. I S. 158.

Lyonsia R. Br., *Apochnée* R. Br. — Als klimmende Zierpflanze: *L. straminea* R. Br., ♂, Neuholland; die Blumen besitzen die Eigenthümlichkeit, daß sich zwischen ihren Staubbeuteln gleich der Fliegenfalle (*Apocynum androsaemifolium*) die Fliegen fangen. — Cultur: Im Sommer frei u. sonnig, im Winter bei 3—5° R. im Kalthause oder Zimmer, Lauberde u. mäßiges Begießen. Vermehrung durch Stecklinge.

Lyperia Benth., *Scrophulariaceae* Benth. — Als Zierpflanzen: 1) *L. microphylla* Benth.; 2) *L. pinnatifida* Benth. Beide sind am Cap der guten Hoffnung heimisch, strauchartig, u. sind den ganzen Sommer u. Herbst mit hübschen, lilafarbenen Blüthen bedeckt. — Cultur: Während des Sommers im Freien, aber gegen viel Regen u. Sonne geschützt, Überwinterung bei 4—6° R., hell u. trocken, Heideerde mit Sand, gute Unterlage zum Abziehen des Wassers, vorsichtiges Begießen. Vermehrung durch Stecklinge im März u. September, u. Aussaat im April.

Lysimachia L., *Primulae* Juss. — Als Zierpflanzen: 1) *L. angustifolia* Mich., 2, *Carolina*; Juli; 2) *ciliata* L., 2, Nordamerika; Juli u. August; 3) *Ephemerum* L., 2, Persien; August; 4) *nemorum* L., 2, Südeuropa; 5) *Nummularia* L., 2, Europa; 6) *punctata* L., 2, Europa; Juni u. Juli; 7) *quadrifolia* L., 2, Nordamerika; Juli; 8) *thyrsiflora* L., 2, Europa, Sibirien; Juni; 9) *verticillata* Bieberst., 2, Taurien; 10) *vulgaris* L., 2, Europa, Juli, August. — Cultur: Nr. 3. u. 4. sind in Töpfen zu ziehen u. frostfrei zu überwintern. Die übrigen gedeihen alle im freien Lande u. lieben einen feuchten, fetten Boden. Nr. 5. eignet sich zur Ampelpflanze. Vermehrung durch Bertheilung des Wurzelstocks.

Lysinema R. Br. (*Epacris* Cav.), *Epacridæ* R. Br. — Als sehr schöne Zierpflanzen aus Neuholland, deren Behandlung dieselbe wie bei *Epacris* ist: 1) *L. attenuatum* Link. (s. *Epacris*); 2) *pentapetalum* R. Br., weiß; März, April; 3) *pungens* R. Br. (s. *Epacris*).

Lythrum L., Weiderich; *Salicaria* Juss. — Als Zierpflanzen: 1) *L. alatum* Pursh., 2, Georgien; Juni bis August; 2) *Salicaria* L., 2, Deutschland, an Bächen u. Gräben; Juli, August; nebst Abart, *L. Salicaria roseum superbum*; 3) *tomentosum* Mill., 2, Griechenland; Juli bis September; 4) *virgatum* L., 2, Sibirien, Oesterreich &c.; Juli, August. — Cultur: Nr. 1. pflanzt man in Dammerde u. durchwintert ihn frostfrei; die andern Arten dauern im Freien, u. wachsen in jedem Gartenboden gut. Vermehrung durch Samen u. Wurzeltheilung; Nr. 1. kann man im April in's Land pflanzen u. leicht durch Stecklinge vermehren.

M.

Maatje, holländisches Getreide- und Flüssigkeitsmaß = 0,10 Liter.

Macassaröl. Zur Bereitung dieses, als Mittel zur Förderung des Haarwuchses empfohlenen Haaröls giebt Henkenius folgende Vorschrift: 3 Unzen feines, geruchloses Sonnenblumensamenöl, 4 Drachmen flüssiges Gänsefett, 4 Drachmen Kammsfett, 2 Drachmen